

Covid-19 - Wichtige Informationen für Patienten.

Stand 25.3.2020. Dies kann Täglich wechseln, bitte Informieren Sie sich vorab auf meiner Webseite.

Dürfen Sie weiterhin in die TCM Behandlung?

Ich öffne die Praxis für Sie in dringlichen Fällen! Für alle nicht dringlichen Therapien und Massagen bleibt die Praxis vorerst bis am 19.4.2020 geschlossen.

Bitte befolgen Sie dringend die jeweils aktuellen Massnahmen des Bundes zur Eindämmung der Ausbreitung des Virus!

Für dringliche, nicht aufschiebbare Anliegen führe ich weiterhin Behandlungen vor Ort durch. Zulässig und dringlich sind beispielsweise akute Schmerzen oder Beschwerden, bei denen unbehandelt mit einer der folgenden Konsequenzen gerechnet werden muss:

„Verkürzung der Lebenserwartung, bleibende Schädigungen, erhebliches Risiko einer erheblichen Verschlechterung des Gesundheitszustandes oder Verschlechterung der Lebensqualität in ausserordentlich starker Weise“.

Quelle: BAG Verordnung des Bundesrats vom 17.03.2020 „Erläuterungen zur Verordnung 2 über die Bekämpfung des Coronavirus“ Artikel 6, Absatz 2 und 3, sowie Artikel 10a .

Als nicht dringend angezeigt gelten namentlich Eingriffe, die zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden können, ohne dass bei der betroffenen Person über geringe physische und psychische Beschwerden und Beeinträchtigungen hinausgehende Nachteile zu erwarten sind. Z.B. Verdauungsprobleme ohne akute Beschwerden, Heuschnupfen ohne akute Beschwerden, Kinderwunsch) und ich darf die Praxis nicht öffnen, biete Ihnen jedoch Beratungen per Telefon **079/ 679 83 45** an. Gerne gebe ich Anleitungen zu Ernährung, Akupressur, Moxibustion und Gua Sha, Bitte aufs Band sprechen, Rückruf erfolgt so schnell wie möglich).

Ernährungsberatungen können weiterhin online durchgeführt werden (Skype, Zoom)

Tui Na Massagen dürfen momentan nicht durchgeführt werden.

Bei Unsicherheiten, ob Ihr Fall dringlich ist, kontaktieren Sie mich bitte vorab. **079/ 679 83 45** oder unter info@praxis-kuenzli.ch

Falls Sie unter typischen Covid-19-Symptomen wie trockener Husten, Atemnot oder Fieber leiden, bleiben Sie bitte zu Hause und melden sich direkt bei Ihrem Hausarzt oder der 24h Covid-helpline: 058 463 00 00.

Hilft TCM gegen den Coronavirus?

In China, Taiwan, Singapur, Japan und Südkorea konnte die Ausbreitung des Covid-19 eingedämmt werden. Diese asiatischen Länder haben aus der SARS-Pandemie von 2002 gelernt und konnten sehr schnell und effizient darauf reagieren. Eine internationale Taskforce hat eine Reihe von TCM-Arzneimittelformeln zur Prävention (vorbeugend) und Heilung (wenn die Krankheit ausgebrochen ist) herausgegeben, die uns nun zur Verfügung stehen. Bei Symptomen, unabhängig davon, ob mit oder ohne Covid-19-Befund, bitte ich Sie um möglichst schnelle Kontaktaufnahme. Auf Wunsch kann durch meine Kollegin auch die empfohlene Covid-19-Prävention zur Stärkung Ihres Immun- und Atemsystems ausgestellt werden.

https://www.ijbs.com/v16p1708.htm?utm_source=Complemedis+Newsletter&utm_campaign=480e901f0a-

EMAIL CAMPAIGN 2020 03 23 07 25 COPY 01&utm_medium=email&utm_term=0_72afc7324f-480e901f0a-74575913

<https://www.ctca.center/de/newsletter/ctca-letter-sonderausgabe-maerz-2020.html>

Immunsystem stärken, oder was kann ich selber tun.

Im westlichen Gesundheitsdenken scheint sich leider alles nur darum zu drehen, ob man sich ansteckt oder nicht. Die ganze Energie und alle Bemühungen fließen dorthin, während sich kaum jemand damit auseinandersetzt, was man tun kann, um besser mit einer allfälligen Ansteckung umzugehen. Das ist ein grosser Fehler, denn die meisten Menschen werden früher oder später sowieso mit dem Virus in Kontakt kommen. Und dann stellt sich die Frage, wie gut unser Immunsystem arbeitet (um die Aufnahme des Virus zu verhindern) und wie gut wir mit einer allfälligen Erkrankung umgehen können (falls der Virus aufgenommen wurde). Genau hier liegt die Stärke der TCM. **Ich kann Sie umfassend beraten und begleiten**

Jetzt haben normale Erkältungen Hochsaison!

Wie jedes Jahr im Frühling, wenn sich die ersten vermeintlich „frühlingssonnenwarmen“ Tage zum ersten Mal zeigen, erkälten sich besonders viele Menschen. Das liegt am vermeintlichen Frühlingswetter. Die Sonne wärmt zwar angenehm die Haut, im Wind steckt aber immer noch die Kälte des Winters. Viele Leute ziehen sich dann ungenügend warm an und sind schnell krank. In meiner Praxis gibt es daher jedes Jahr zu diesem Zeitpunkt besonders viel Arbeit. Da momentan niemand gerne hustet oder niesst, lege ich Ihnen ans Herz, sich noch eine Weile warm und winddicht anzuziehen. So können Sie auch vermeiden, dass Sie wegen einer normalen Erkältung unter Coronaverdacht geraten!